**Arbeitsauftrag:**

**Lesen Sie die vorliegende Handlungssituation und unterstreichen Sie alle Aspekte, die die digitalisierte Welt kennzeichnen. Finden Sie passende Überbegriffe, die die veränderten Lebensbereiche der Digitalität verdeutlichen (z.B. Freizeit, …).**

|  |
| --- |
| Ein kurzer Ausschnitt aus einem Familien-Sonntag in den 1970er oder 1980er-Jahren in ländlicher Umgebung: Die Eltern gehen mit dem Hund spazieren, trinken Kaffee und schauen später noch Fernsehen. Die jugendlichen Kinder verbringen ihre Zeit draußen, treffen sich in der Dorfmitte oder sind im Jugendclub der Kirche.  Heute gehen die Erwachsenen immer noch spazieren, aber die Kaffeemaschine kann über Siri angesteuert werden, so dass der Kaffee fertig ist, sobald sie zuhause sind. Im Anschluss werden Geschenke und Hundefutter im Internet bestellt und berufliche E-Mails gelesen und zügig beantwortet. Gleichzeitig wird im Netz nach einem Auto mit Fahrassistenzsystemen recherchiert, welches anschließend permanent auf dem Bildschirm als Werbeclip angezeigt wird, weil die Daten gespeichert wurden.  Die Jugendlichen verbringen die Zeit auf ihren Zimmern.  Meer, Wasser, Natur, Strand, Urlaub, Sand, LandschaftKontakte (wie auch nebenstehend) pflegen sie über soziale Netzwerke; sie „zocken“ mit anderen; schauen lustige Clips oder Lernvideos, die ihnen die Sachverhalte noch einmal in Ruhe erklären. Dieser kurze Einblick in die Veränderung des „Familien-Sonntags“ lassen sich sicherlich noch weiter auszuschmücken und man könnte denken, ja und…?  Die Zeiten ändern sich halt und das scheint doch alles viel spannender und einfacher zu sein und noch zu werden oder … ?  In 20 oder 30 Jahren brauchen wir womöglich mit dem Hund gar nicht mehr spazieren zu gehen, das übernimmt dann ein „intelligenter“ Roboter.  „Zukünftig werden alle Menschen glücklich sein und der Tod wird besiegt.“ So beschreibt der israelische Historiker Yuval Noah Harari den Menschen in seinem Zukunftsbuch „Homo Deus“ (Weltbestseller 2017).  Ebenfalls sagt er: „Aus Menschen werden Götter. Der *Homo sapiens*, der wissende verstehende Mensch, wird zum *Homo deus*, dem göttlichen Menschen. [[1]](#footnote-1) Was Harari darunter versteht, dass aus Menschen Götter werden, beschreibt er so: „Die gesamte Geschichte hindurch sprach man den meisten Göttern nicht Omnipotenz zu (lat. alles könnend, allmächtig), sondern eher ganz bestimmte übermenschliche Fähigkeiten zu: etwa Lebewesen zu formen und zu schaffen, den eigenen Körper zu verändern, die Umwelt und das Wetter zu steuern, Gedanken zu lesen und aus der Ferne zu kommunizieren, mit hoher Geschwindigkeit unterwegs zu sein und natürlich dem Tod zu entgehen und ewig zu leben. Die Menschen sind gerade eifrig dabei, diese Fähigkeiten zu erlangen und noch ein paar mehr.“[[2]](#footnote-2)  Diese Zukunftsvisionen zwingen eigentlich jeden von uns zu der Überlegung, ob das, was machbar ist, auch gut und mit dem christlichen Menschenbild und einer christlichen Ethik vereinbar ist. Wollen wir wirklich alles, was wir zukünftig können?  **Ziel dieser Lernsituation ist es**, dass Sie für die Möglichkeiten und Herausforderungen der Digitalisierung sensibilisiert werden und mit Hilfe des christlichen Menschenbildes Kriterien für den verantwortungsvollen Umgang mit daraus entstehenden Wertekonflikten entwickeln. |
| **Handlungsergebnis** |
| Sie entwickeln in arbeitsteiliger Gruppenarbeit eine Coverstory/ Titelstory (in Anlehnung an die Szenario-Methode), die exemplarisch einen von Ihnen ausgewählten Lebensbereich im Jahre 2040/50 bezüglich der Digitalisierung veranschaulicht. Das christliche Menschenbild und die sich daraus entwickelnden ethischen Konsequenzen sollen hierbei implizit Berücksichtigung finden (positiv oder negativ). |

1. Yuval Noah Harari, Homo Deus. Eine Geschichte von Morgen. München 2017. [↑](#footnote-ref-1)
2. Yuval Noah Harari, Domo Deus. Eine Geschichte von Morgen. München 2017. S. 69f.

   Bild (Spaziergang am Meer) entnommen: https://cdn.pixabay.com/photo/2018/11/09/10/26/sea-3804179\_1280.jpg Zugriff am 18.01.2021 um 16:00 Uhr.

   Handychatauszug enthält bewusst Rechtschreibefehler und wurde selbst erstellt. [↑](#footnote-ref-2)